

## **EIN STARKER PARTNER IM LAND**

ARBEITSGEMEINSCHAFT B 52-VERBÄNDEKOOPERATION  
BADEN-WÜRTTEMBERG



**GESUNDE KOMMUNE  
FÖRDERPREIS**

DER B 52-VERBÄNDEKOOPERATION  
BADEN-WÜRTTEMBERG

# „GESUNDHEIT IST NICHT ALLES – ABER OHNE GESUNDHEIT IST ALLES NICHTS.“

Arthur Schopenhauer

Diese oft zitierte Aussage hat nichts von ihrer Bedeutung verloren. Für die Gestaltung einer gesunden Lebens- und Arbeitswelt in Ihrer Kommune setzen wir uns mit Ihnen ein.

Daher schreibt die Arbeitsgemeinschaft B 52-Verbändekooperation in Baden-Württemberg in Stadt- und Landkreisen mit einer Kommunalen Gesundheitskonferenz **zum ersten Mal** den B 52-Förderpreis in Höhe von 5.200 Euro aus.

Nutzen Sie die Gelegenheit zur Beteiligung für eine aktive und gesunde Bürgergesellschaft. Wir freuen uns auf einfallsreiche und mutige Projekte, die mit dem B 52-Förderpreis belohnt werden.

---

# GRUSSWORT

---

„Gesundheit ist eine unserer wichtigsten Ressourcen. Sie zu erhalten, zu schützen und zu fördern stellt eine besondere Herausforderung dar, bei der alle politischen Akteure gefordert sind.

Kommunales Handeln hat einen wesentlichen Einfluss auf die Lebensumwelt der Bevölkerung und damit auch auf ihre Gesundheit. Die lokalen Lebensräume der Bürgerinnen und Bürger sind die wesentlichen Umsetzungsebenen für Gesundheitsförderung und Prävention. Die Gesundheitskonferenzen bilden die Kommunikations- und Koordinationsplattformen zur Vernetzung der kommunalen Akteure.

Die B 52-Verbändekooperation unterstreicht mit diesem Förderpreis die Bedeutung der Kommunen bei der Gesundheitsstrategie und trägt so dazu bei, das Thema als festen Bestandteil auf der lokalen Agenda zu verankern.“



  
**Barbara Bosch**  
Präsidentin  
des Städtetages  
Baden-Württemberg

---

# GRUSSWORT

---

„Die Menschen in den Städten und Gemeinden messen ihrer Gesundheit einen hohen Stellenwert bei. Dieses Gesundheitsbewusstsein geht in einer älter werdenden Gesellschaft mit der Forderung nach einer möglichst optimalen gesundheitlichen Versorgung einher. Gleichzeitig wächst bei den Menschen die Erkenntnis, dass durch Prävention und Gesundheitsförderung vorge-sorgt werden muss.

Die Städte und Gemeinden in Baden-Württemberg sehen es als ihre Aufgabe an, sich diesen Erwartungen gemeinsam mit den Partnern im Gesundheitswesen zu stellen.

So will der B 52-Förderpreis einen Beitrag dazu leisten, dass gute Beispiele der kommunalen Gesundheitsvor-sorge weitere Verbreitung finden und insbesondere für die Zusammenarbeit vor Ort weitere Impulse gegeben werden. Unser gemeinsames Anliegen ist es, gut struk-turierte und wohnortnahe Projekte der kommunalen Gesundheits-politik damit zu unterstützen.“



**Roger Kehle**  
Präsident des  
Gemeindetages  
Baden-Württemberg



# WAS MÜSSEN SIE TUN?

---

Mit dem B 52-Förderpreis sollen Städte und Gemeinden gewürdigt werden, die nachhaltig die Gesundheit ihrer Bewohner durch Projekte und Maßnahmen fördern und nachahmenswerte Strukturen für die Zusammenarbeit im Ort und auf Stadt- und Landkreisebene bereits etabliert haben oder schaffen werden.

Füllen Sie den Fragebogen mit Angaben zu Ihrem Projekt aus. Senden Sie die Unterlagen bis zum **30. September 2013** an die Geschäftsstelle B 52-Verbändekooperation.

Die Unterlagen finden Sie zum Download unter:  
**[www.arge-b52.de](http://www.arge-b52.de)**

Für Rückfragen steht Ihnen die Geschäftsstelle gerne zur Verfügung:

**Arbeitsgemeinschaft  
B 52-Verbändekooperation  
Baden-Württemberg**

Stuttgarter Straße 105 | 70806 Kornwestheim  
Telefon 07154 1316-340 | Telefax 07154 1316-9340  
Geschaeftsstelle@ARGE-B52.de

---

Zur Arbeitsgemeinschaft B 52-Verbändekooperation gehören die Betriebs- und Innungskrankenkassen, die Ersatzkassen sowie die Knappschaft.

> BKK Landesverband Baden-Württemberg:  
BKK Aesculap, Bosch BKK, Daimler Betriebskrankenkasse, BKK Freudenberg, G&V BKK, BKK Groz-Beckert, BKK MAHLE, mhplus BKK, BKK MTU Friedrichshafen, BKK Rieker.Ricosta.Weisser, BKK Scheufelen, BKK SBH, Die Schwenninger Krankenkasse, SBK, Südzucker BKK, BKK VerbundPlus, BKK Voralb, Wieland BKK, WMF BKK und BKK Würth

> IKK classic

> Knappschaft

> Verband der Ersatzkassen (vdek):  
BARMER GEK, Techniker Krankenkasse,  
DAK-Gesundheit, KKH-Allianz,  
HEK – Hanseatische Krankenkasse, hkk

Wir stehen für:

> Kundennähe

> Regionale Vernetzung

> Moderne und innovative Gesundheitsleistungen

Ca. 60% der Bürgerinnen und Bürger in Baden-Württemberg vertrauen uns und sind bei uns versichert.